

BOTSCHAFTERIN DER *Operette*

Patricia Nussy

Wenn in den Sommermonaten die großen Wiener Bundestheater geschlossen haben und diverse Sommerbühnen und Festivals außerhalb Wiens bespielt werden, bereichert der „Wiener Operettensommer“ im Herzen Wiens die Szene. Das Genre der Operette ist immer zuckerlos positiv, unterhaltsam und bietet gerade heute in einer Welt des „kalten Realismus“ eine willkommene Abwechslung mit stetem Happy End. Die klassische Operette erzeugt enorme Emotion, trägt Kitsch, Leidenschaft und Seele gleichzeitig in sich und feiert im heurigen Jahr zudem ihr 150

„Die Operette ist Wiens Geschenk an die Welt!“

(Maestro Charles Prince, amerikanischer Dirigent, Sohn des weltberühmten Harold Prince und Musikalischer Leiter des Wiener Operettensommers)

jähriges Bestehen. Vienna Deluxe traf Operettendiva Patricia Nussy, die heuer in die Rolle der Csárdásfürstin schlüpft, zum Interview.

Wien braucht Operette. Das ist der Slogan des Wiener Operettensommers. Warum?

Die Operette als urwienersches Kulturgut ist in der ganzen Welt be-

rühmt. Denkt man an Wien, denkt man an Johann Strauß, an Walzer und das „Fin de Siecle“, wohl eine der prägendsten Epochen für diese Stadt. Die Operette spiegelt die überschäumende Lebenslust und Ausgelassenheit dieser Zeit wieder, ist dabei aber durchaus auch gesellschaftskritisch und verschließt nicht die Augen vor den damaligen Problemen. Wer Wien besucht, möchte etwas Erlebbares aus dieser Epoche finden, sich zurückversetzen können, dafür ist die Operette prädestiniert. Im Sommer, wenn viele ausländische Gäste die Stadt besuchen und die großen Theater geschlossen haben ist es notwendig diese Möglichkeiten zu bieten – auch für die Einheimischen, denn der Wiener kann nun mal nicht ohne sein Theater sein. Deshalb braucht Wien Sommer-Operette!

Anders als Massenveranstaltungen, zeichnet sich der „Wiener Operettensommer“ durch seine Intimität aus. Der Spielort soll ja sehr idyllisch sein und ein unvergessliches Theatererlebnis bieten?

Ja, der Spielort unter freiem Himmel ist ein Erlebnis für sich. Im romantischen Schlosspark Theresianum, der während des Jahres der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, verbirgt sich unter uralten Bäumen das Kulturjuwel „Kaisergrotte“. Es ist ein im Original erhaltenes barockes Gartentheater, das dem „Wiener Operettensommer“ als reizvolle Open Air Kulisse dient. Die „Neue Favorita“, wie das heutige Theresianum in höfischen Zeiten benannt war, war die bedeutendste Kultur- und Feststätte des Wiener Adels im 17. u. 18. Jahrhundert. Maria Theresia wurde hier geboren und verbrachte einen großen Teil ihrer Kindheit und Jugend an diesem Ort, den nun der „Wiener Operettensommer“ wiederbelebt. Mit diesem einzigartigen Ambiente gehen wir sehr sorgsam um.

Unsere Zuschauertribüne fasst nur knapp 500 Sitzplätze, viel Mehr würde die exquisite Atmosphäre dieses Festivals zerstören. Unser Publikum schätzt besonders die Intimität, denn der Zuschauer ist hier hautnah am Geschehen, jede Gefühlsregung, jede noch so feine mimische Nuance ist von jedem Sitzplatz aus deutlich zu spüren.

Was erwartet den Zuschauer noch?

Wir haben einen Gastronomiebereich der thematisch an die Operette die wir spielen angepasst ist. Heuer bei „Die Csárdásfürstin“ bieten wir Spezialitäten aus der österreichisch-ungarischen Küche. Es ist möglich ein Operettendinner Package zu bestellen, das die Eintrittskarte, ein 3-Gang – Menü vor der Vorstellung und ein Glas Sekt in der Pause beinhaltet. Heuer bieten wir auch das Operettenpicknick an, köstliche Kleinigkeiten im Korb mit Picknickdecke. Der Gastronomiebereich ist musikalisch umrahmt, und hier sind wir bemüht traditionsreiche, seltene Instrumente die mit der Operette zu tun haben vorzuführen, wie zum Beispiel Zither, Tamburizza, oder Akkordeon.

Die Windberger Art produziert den „Wiener Operettensommer“ ohne Subventionen, hochwertig und in opulenter Qualität. Wie kommt ein Musical-Star zu einem eigenen Operettenfestival?

Nun, die Operette ist ja die Wurzel des Musicals, also liegt es gar nicht so fern das man sich als Musicalsängerin auch mit Operette beschäftigt. Mein Repertoire umfasst

von Oper über Operette bis Musical alles. Ich habe eine fundierte klassische Gesangsausbildung, sowie eine Tanz und Schauspielausbildung am Konservatorium in Wien absolviert. Es ist für mich ein besonderes Vergnügen in diesen wunderbaren Frauenrollen, die die Operetten zu bieten hat, die ganze Bandbreite meines Könnens einzusetzen. Wenn man Operette richtig gut machen will, muss man auf allen drei Gebieten wirklich fit sein. Als künstlerische Leitung des „Wiener Operettensommers“ achten der Intendant Markus Windberger und ich darauf, dass alle Sänger und Darsteller des großen Ensembles die wir engagieren dieses Kriterium erfüllen. „Die Csárdásfürstin“ ist eine unglaublich schillernde Figur mit sehr viel Seele und wunderschönen Melodien – und für mich eine echte Traumpartie.

„Abenteuer Operette. Die neue Produktion des „Wiener Operettensommers“ verspricht auch heuer wieder ein rauschendes Fest zu werden, ein Abend voll schwelgerischer Melodien, bei denen einem das Herz aufgeht.“

(Markus Windberger, Intendant und Künstlerischer Leiter des „Wiener Operettensommers“)

mad



Foto: © Belinda Probst

Steckbrief:

Patricia Nussy: Operetten-Diva, Musicalstar
geboren am: 31. März, Trier in Deutschland
Sternzeichen: Widder / Ascendent Löwe
Eltern: Ks. Ursula Sutter und Günther Wolfram
Nezhoda beide Opernsänger
Schwester: Sängerin Tatjana Schullern
verheiratet mit: Markus Windberger, Maler, Bühnenbildner, Intendant
Sohn: Alexander, 9 Jahre
Ausbildung: Konservatorium Wien, Fach Operette und Musical, Gesang beim Vater

Lieblingsoperette: „Die Csárdásfürstin“ von Emmerich Kálmán
Hobbys: Segeln, Nordic Walking, Kampfsport, Garten/Natur, Lesen
Spleen: Kontroll - Freak
Stärken: leidenschaftlich, begeisterungsfähig, selbstbewusst, mutig
Schwächen: Schokolade
bewundert: Didi Matteschitz
größter Traum: Zufriedenheit
Motto: „Smiling is an inexpensive way to increase your looks!“



Foto: © Christian Husar

AMBASSADOR OF *Operetta*

When in the summer time, the great Viennese state theatres are closed, and various summer stages and festivals outside of Vienna take place, the 'Viennese Summer of the Operetta' enriches the scene

'The operetta is Vienna's gift to the world!'

(Maestro Charles Prince, American conductor, son of the renowned Harold Prince and musical director of the 'Viennese Summer of the Operetta')

Patricia Nussy, who will be playing the role of the 'Csárdás-Duchess' this year, for an interview.

Vienna needs the operetta. That is the slogan of the Viennese Summer of the Operetta. Why?

The operetta is a part of Viennese cultural heritage and is famous all around the world. When one thinks of Vienna, one thinks of Johann Strauß, the waltz and the „Fin de Siecle“, one of the most influential

epochs for this city. The operetta mirrors a bubbling love for life and the carefree attitude of the time, but is also critical of society and does not ignore its problems. Those who visit Vienna, want to find something from that epoch which can be experienced, to be taken back to that time. For this, the operetta is predestined. In the summer, when many foreign guests visit the city and the large theatres are closed, it is important to offer this possibility, for the locals as well as the Viennese cannot live without theatre. This is why Vienna needs a summer operetta!

In contrast to mass events, the 'Vienna Summer of the Operetta' is characterized by its intimacy. The venue is said to be very idyllic and offer an unforgettable theatre experience?

Yes, the venue, under an open sky, is an experience in itself. At the romantic palace park Theresianum that is not open to the public during the rest of the year, under old trees, the cultural jewel 'Kaisergrotte' is hidden. It is a baroque garden theatre, kept in its original form, and acts as an alluring open air backdrop for the 'Viennese Summer of the Operetta'. The 'New Favorita', as today's Theresianum was called during courtly days, was the most significant cultural and event venue for Viennese royalty during the 17th and 18th century. Maria Theresia was born here and spent a large part of her childhood and youth here, where now the 'Viennese Summer of the Operetta' is celebrated. Our audience stand seats only 500 people, as more would destroy the exclusive atmosphere of the festival. Our audience is especially fond of the intimacy, as here, in the midst of it all making every emotion, even the very finest, felt clearly at every seat.

What else can the audience expect?

We have gastronomy offers that are thematically made to fit the ope-

retta being performed. This year, for the 'Csárdás-Duchess', we are offering specialities from the Austro-Hungarian kitchen. It is also possible to book the operetta dinner package which includes a three course meal before the performance, the entry ticket and a class of sparkling wine during the break. This year we are also offering the operetta picnic, including small meals in a basket with a picnic blanket. The gastronomy area is musically framed, and here, we are endeavoured to present traditional, rare instruments that are used in the operetta such as the zither, tambura and the accordion.

The Windberger Art produced the Viennese Summer of the Operetta without subsidies, at high standards and in opulent quality. How does a musical star attain their own operetta festival?

'Well, the operetta constitutes the root of the musical, therefore it isn't too far-fetched that a musical singer would occupy themselves with operetta. My repertoire includes opera to operetta to everything related to musical. I have a substantiated, classical singing education as well as a dance and acting degree absolved at the conservatory in Vienna. To me, it is a special pleasure to be able to put at the full range of my knowledge to use in these wonderful female parts that the operetta has to offer. When one wants to play an operetta well, one has to be very good in all three spectres. As the artistic leaders of the 'Viennese Summer of the Operetta', I and the director Markus Windberger ensure that all singers and actors of the large ensemble fulfil this criteria. The Csárdás-Duchess is an incredibly scintillating figure with a lot of soul and beautiful melodies, and a true dream role to me.

'The operetta adventure: a new production of the 'Viennese Summer of the Operetta' promises to be another glittering festival this year; an evening full of voluptuous melodies that make your heart unfold.'

(Markus Windberger, director and artistic head of the 'Viennese Summer of the Operetta')

ПОСОЛ ОТ *оперетты*

В летние месяцы, когда Венская государственная опера и другие большие государственные театры закрываются, и по всей Австрии проводятся различные фестивали, „Венское лето оперетты“ открывает свою сцену в самом сердце Вены. Жанр оперетты – развлекательный, позитивный, без излишней приторности, и в нашем мире холодного реализма всегда радует своим неизменным „хэппи эндом“. Классическая оперетта – это всегда огромный заряд эмоций, в ней есть и кич, и страсть и душа. В этом году жанру оперетты исполняется 150 лет. Журнал „Vienna Deluxe“ взял интервью у опереточной примадонны Патриции Нусси, которая будет играть главную роль в оперетте Кальмана „Королева чардаша“.

„Вене необходима оперетта“. Эти слова – лозунг нынешнего сезона „Венского лета оперетты“. Как вы думаете, почему?

Венская классическая оперетта – это старейшее культурное достояние Вены, хорошо известное во всем мире. Вена непременно ассоциируется с Иоганном Штраусом, с вальсом и с так называемой эпохой „Fin de Siecle“ (конец XIX века) – ярчайшим периодом расцвета европейской культуры. Оперетта этого периода отражает бытующую через край радость жизни, безудержное веселье, но в то же время критически настроена, не закрывает глаза на проблемы общества. Гости Вены, которые хотят узнать поближе эту эпоху, окунуться в ее атмосферу, обязательно должны посетить венскую оперетту. Летом, когда Венская государственная опера обычно закрыта, а в Вену приезжает много иностранных гостей, этой возможностью обязательно нужно воспользоваться. Да и самим венцам, которые просто не могут без театра, необходима летняя оперетта! ->



WIENER OPERETTENSOMMER

„Die Csárdásfürstin“ Operette von Emmerich Kálmán
5. Juli bis 5. August 2011,
jeweils Dienstag bis Freitag 20 Uhr
Schlosspark Theresianum
Theresianumgasse 20, 1040 Wien.

Tickets unter www.wieneroperettensommer.com
01/58885 oder 01/ 96096

VIENNESE SUMMER OF THE OPERETTA

'The Csárdás-Duchess' operetta by Emmerich Kálmán
5 July to 5 August 2011, Tuesdays and Fridays at 20:00
Schlosspark Theresianum
Theresianumgasse 20, 1040 Vienna

Tickets unter www.wieneroperettensommer.com
01/58885 oder 01/ 96096

ВЕНСКОЕ ЛЕТО ОПЕРЕТТЫ

„Королева чардаша“, оперетта Эммериха Кальмана
с 5 июля по 5 августа 2011, со вторника по пятницу,
начало в 20.00 часов
Дворцовый парк Терезианиум
Терезианиумгассе 20, 1040 Вена

Билеты на сайте www.wieneroperettensommer.com
и по телефону: 01/58885 или 01/ 96096



Foto: © Windberger Art GmbH

"Оперетта – это подарок Вены всему миру!"

(Маэстро Чарльз Принс, американский дирижер, сын знаменитого дирижера Гарольда Смита Принса и музыкальный руководитель „Венского лета оперетты“).

В отличие от других музыкальных событий, „Венское лето оперетты“ характеризуется камерной, очень личной атмосферой. Правда, что представления проводятся в очень живописном, идиллическом месте и оставляют незабываемые впечатления?

Да, сцена под открытым не-

бом в прекрасном дворцовом парке уже сама по себе создает особое, праздничное настроение. В романтическом дворцовом парке Терезианиум, доступ в который обычно в течение всего года закрыт, под вековыми деревьями находится драгоценная жемчужина, так называемый „Грот Кайзера“ – театр в стиле барокко под открытым небом, сохранившийся в своем оригинальном историческом виде. Именно там и проводятся спектакли „Венского лета оперетты“. В 17–18 веке Терезианиум называли „Neue Favorita“, так как там проводились все культурные и праздничные события для придворной знати. В этом дворце родилась императрица Мария Терезия и провела здесь большую часть своего детства и юности. Поэтому мы очень трепетно относимся к этому историческому наследию. Театр рассчитан только лишь на 500 мест: если зрителей будет больше, уникальная атмосфера театра нарушится. Наши зрители особенно ценят камерность, неповторимый личный контакт со всем происходящим на сцене, так как каждый жест, каждый мимический нюанс прекрасно виден с каждого места зрительного зала.

Чего еще ожидают зрители?

Наша кухня предлагает блюда, которые подобраны по теме оперетты. Например, когда у нас идет „Королева чардаша“, мы предлагаем блюда австро-венгерской кухни. Можно заказать билет, стоимость которого включает в себя обед из трех блюд до начала представления и бокал шампанского в антракте. Мы также предлагаем нашим гостям стилизованный опереточный пикник: корзиночки с закусками. Все это проходит с музыкальным сопровождением – мы стараемся использовать традиционные и редкие музыкальные инструменты, используемые в оперетте, такими, как например, цитра, тамбурин или аккордеон.

„Венское лето оперетты“ организовано фирмой „Виндбергер Арт“ без каких-либо дотаций, но на очень высоком уровне, с безупречным вкусом. Как Вам, звезде мюзикла, удалось создать свой собственный фестиваль оперетты?

Оперетта – это основа, корень мюзикла, и к тому же она не настолько сильно от него отличается, чтобы певица, обычно занятая в мюзиклах, не смогла бы петь в оперетте. Мой репертуар включает в себя и оперу, и оперетту и мюзикл. У меня консерваторское образование по классу вокала, кроме того, у меня диплом Венской консерватории по специальности актерское искусство и танец. Удивительные женские роли в опереттах – это для меня прекрасный шанс раскрыться, использовать весь спектр моих возможностей. Чтобы оперетта действительно удалась, актеры должны владеть всеми тремя искусствами – актерским, вокалом и танцем. Маркус Виндбергер как директор, и я как художественные руководители фестиваля „Венское лето оперетты“ строго следим за тем, чтобы все певцы и исполнители нашей большой труппы соответствовали этим критериям. „Королева чардаша“ – это невероятно многогранный, яркий образ, очень эмоциональный и душевный, на фоне прекрасной музыки – я о такой роли всегда мечтала.

"Наслаждение опереттой. Новое „Венское лето оперетты“ обещает стать ярким праздником. Вечер волшебной музыки, от которой замирает сердце".

(Маркус Виндбергер – директор и художественный руководитель „Венского лета оперетты“).



Foto: © Philipp Hutter

AD